Oberhessische Presse

04.06.2014

Rabenstein

Umstrittenes Wohnprojekt darf gebaut werden

Der frühere Stadtrat Professor Jürgen Gotthold darf eine Wohnanlage in der Straße „Am Rabenstein“ bauen.

Marburg.. Bürgermeister und Baudezernent Dr. Franz Kahle (Grüne) bestätigte gegenüber der OP, dass der Bauantrag für das umstrittene Projekt in vollem Umfang genehmigt worden sei. Danach können fünf Häuser mit 16 Wohneinheiten entstehen.

Anwohner hatten gegen das Bauvorhaben protestiert. Sie wenden sich aus mehreren Gründen gegen das Projekt: Sie kritisieren vor allem, dass die Gebäude höher werden sollen als im Bebauungsplan vorgesehen. Der Bebauungsplan aus dem Jahr sehe ein ausgebautes Dachgeschoss nicht vor. In einem Schreiben des Bauamts an die Anwohner entgegnete Kahle, auch andere Häuser in der Straße verfügten über ausgebaute Dachgeschosse. Das Gebot der Gleichbehandlung fordere,
auch für das Bauprojekt von Professor Gotthold den Ausbau von Dachgeschossen zu Wohnzwecken zuzulassen.

Die Straße „Am Rabenstein“ muss nach dem Bau der Wohnanlage ausgebaut werden. Es müssten „nach Möglichkeit“ Ausweichstellen geschaffen werden, schrieb Kahle den Anwohnern. Die Straße ist zu schmal für zwei sich begegnende Pkw. Die Anwohner fürchten Kosten durch den Ausbau auf sich zukommen.

von Till Conrad